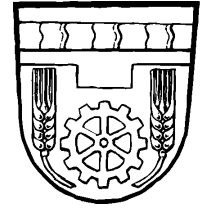


Markt Thüngen



Niederschrift über die 9. Sitzung des Marktgemeinderates am Montag, 8. Juli 2024 im Sitzungssaal des Rathauses Thüngen

1. Bürgermeister Lorenz Strifsky begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit nach Artikel 47 (2) GO fest.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung:

1. Erweiterung der Tagesordnung

Sachverhalt:

Erster Bürgermeister Lorenz Strifsky beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um einen weiteren dringlichen Punkt.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat stimmt der Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt

„Gemeindewerke Thüngen; Stromversorgung;

Vorstellung Jahresergebnis 2023 durch die Energieversorgung Lohr-Karlstadt;

Beratung und Beschlussfassung“ zu.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt der Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt

„Gemeindewerke Thüngen; Stromversorgung;

Vorstellung Jahresergebnis 2023 durch die Energieversorgung Lohr-Karlstadt;

Beratung und Beschlussfassung“ zu.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

2. Bürgermeister Wolfgang Heß stellt folgenden Antrag zur Tagesordnung:

Er beantragt die Tagesordnungspunkte 11 bis 14 und 16 vom nichtöffentlichen Teil der Sitzung in den öffentlichen zu übernehmen.

Erster Bürgermeister Lorenz Strifsky schlägt dagegen vor, die gefassten Beschlüsse im Nachhinein zu veröffentlichen.

Es entsteht Diskussion.

Zweiter Bürgermeister Wolfgang Heß erklärt sich einverstanden, die Ergebnisse und Beschlüsse nach den Debatten im Ratsgremium der Öffentlichkeit zur Kenntnis zu geben.

2. **Gemeindewerke Thüngen; Stromversorgung; Vorstellung Jahresergebnis 2023 durch die Energieversorgung Lohr-Karlstadt;**

Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Herr Uwe Folkerts von der Energieversorgung Lohr-Karlstadt gibt die Bilanz des Stromversorgungsbetriebes bekannt. Zusammengefasst stellt sich die Bilanz wie folgt dar:

Gemeindewerke Thüngen - Stromversorgung

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. – 31.12.2023

		2023 EUR	Vorjahr EUR
1.	Umsatzerlöse	2.901.725,12	1.862.072,51
	Stromsteuer	-105.768,03	-109.487,65
		2.795.957,09	1.752.584,86
2.	Sonstige betriebliche Erträge	2.606,59	2.724,20
		2.798.563,68	1.755.309,06
3.	Materialaufwand		
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Ware	2.219.985,23	1.380.083,13
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	250.124,58	237.569,63
		2.470.109,91	1.617.652,76
4.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	41.172,63	48.785,35
5.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	162.061,65	142.297,93
	Zwischensumme	125.219,59	-53.426,98
6.	Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	167,00
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-0	0,00
	Zwischensumme	125.219,59	-53.259,98
8.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	34.291,64	-316,77
9.	Ergebnis nach Steuern	90.927,95	-52.943,21
10.	Sonstige Steuern	-0,57	1,22
11.	Jahresüberschuss	90.928,52	-52.944,43

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat stimmt dem vorgestellten Jahresergebnis 2023 zu. Das Jahresergebnis ist als Anlage 1 beigefügt und Bestandteil des Beschlusses.

Diskussionsverlauf:

Marktgemeinderat Sebastian Heidenfelder kritisiert zum wiederholten Male, dass die Ratsmitglieder die Unterlagen zum Jahresabschluss erst zu Sitzungsbeginn erhalten.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt dem vorgestellten Jahresergebnis 2023 zu. Das Jahresergebnis ist als Anlage 1 beigefügt und Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

**3. Kommunale Allianz ILE MainWerntal;
Information/Sachstand zur Evaluierung;
Beratung und Beschlussfassung
(hierzu ist Frau Susanne Keller, ILE Managerin anwesend)**

Sachverhalt:

Für die kommunale Allianz ILE MainWerntal fand am 8./9. März 2024 in Klosterlangheim ein sog. Evaluierungsseminar statt, bei dem der Lenkungsausschuss der Allianz einerseits die bisherige Zusammenarbeit reflektierte und andererseits Ziele und Handlungsfelder für die nächsten Jahre festlegte. Die Ergebnisse dieser Evaluierung werden nunmehr vorgestellt. Anschließend steht die Fortführung der ILE MainWerntal mit den neuen Handlungsschwerpunkten zur Abstimmung.

Finanzielle Auswirkungen:

Aus der Evaluierung keine direkten Auswirkungen.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat beschließt die Fortführung der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) für die Region MainWerntal.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt die Fortführung der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) für die Region MainWerntal.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

**4. Vollzug Haushalt 2024;
Baumaßnahme Untere Buchenhölle, Vorstellung Planung und Kostenschätzung
für drei Ausweichbuchten;
Beratung und Beschlussfassung
(hierzu sind die Herren Dehmer und Löhe vom Ingenieurbüro Köhl anwesend)**

Sachverhalt:

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt.

**5. BA 2024003;
Am Sonnenhang 24, Fl. Nr. 3656, Gemarkung Thüngen;
Neubau eines Carports mit Bedachung der Garage;
Beratung und Beschlussfassung**

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau eines Carports mit Bedachung der Garage auf dem Grundstück Am Sonnenhang 24 der Gemarkung Thüngen wird erteilt. Den erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich Baugrenze, Dachgestaltung, Stauraum und Größe der Nebengebäude wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

**6. Nachbarbeteiligung im Bauleitplanverfahren der Nachbargemeinde Markt Zellingen;
22. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Zellingen mit Aufstellung des Bebauungsplanes "Bürgersolarpark Markt Zellingen" im Parallelverfahren;
Beratung und Beschlussfassung**

Sachverhalt:

Der Markt Zellingen plant, den Flächennutzungsplan zu ändern und den o. g. Bebauungsplan aufzustellen, um ein Sondergebiet „Photovoltaik-Freiflächenanlage“ auszuweisen. Das Planungsgebiet liegt nordöstlich vom Markt Zellingen in der Gemarkung Retzbach auf den Flurnummern 4838, 4759 und 4793 mit der Bezeichnung „Espenloh“ und umfasst 9,73 ha. Es befindet sich zudem zwischen der Gemarkung Retzbach und der Gemeinde Retzstadt und somit südlich der Flurlage „Alter Berg“ des Marktes Thüngen. Mit den Anlagen können jährliche Strommengen von ca. 9 Millionen kWh erzeugt werden, wodurch das Ziel, erneuerbare Energien auszubauen, unterstützt wird. Aus Sicht der Verwaltung sind hierdurch die Belange des Marktes Thüngen nicht berührt.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat Thüngen erhebt gegen die 22. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Zellingen und Aufstellung des Bebauungsplanes „Bürgersolarpark Markt Zellingen“ für Photovoltaik-Freiflächenanlagen keine Einwendungen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Thüngen erhebt gegen die 22. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Zellingen und Aufstellung des Bebauungsplanes „Bürgersolarpark Markt Zellingen“ für Photovoltaik-Freiflächenanlagen keine Einwendungen.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

**7. Rechnungsgenehmigungen; Gemeindeforst;
Beratung und Beschlussfassung**

Sachverhalt:

Rechnungen Fa. Reith Forstunternehmen

Für das Ausgrasen von Zaunflächen wurden vom Forstunternehmen Reith e.K., Arnstein folgende Rechnungen gestellt:

- | | |
|------------------------------------|-------------------|
| 1. Rechnung 24.0519 vom 27.05.2024 | 6.856,78 € brutto |
| 2. Rechnung 24.0577 vom 13.06.2024 | 6.907,95 € brutto |

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushaltsplan 2024 sind unter der Haushaltsstelle 8551.6360 ausreichend Mittel bereitgestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat stimmt den nötigen Rechnungsanweisungen

- | | |
|------------------------------------|-------------------|
| 1. Rechnung 24.0519 vom 27.05.2024 | 6.856,78 € brutto |
| 2. Rechnung 24.0577 vom 13.06.2024 | 6.907,95 € brutto |

an das Forstunternehmen Reith e.K., Arnstein im Nachhinein zu.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt den nötigen Rechnungsanweisungen

- | | |
|------------------------------------|-------------------|
| 1. Rechnung 24.0519 vom 27.05.2024 | 6.856,78 € brutto |
| 2. Rechnung 24.0577 vom 13.06.2024 | 6.907,95 € brutto |

an das Forstunternehmen Reith e.K., Arnstein im Nachhinein zu.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

8. Partnerschaft mit I. Inspektion Infanterieschule Hammelburg mit Bestimmung eines Partnerschaftsbeauftragten; Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Die I. Inspektion der Bundeswehr-Infanterieschule am Standort Hammelburg möchte gerne Partner des Marktes Thüngen werden.

MGR Sebastian Heidenfelder ist derzeit Inspektionsfeldwebel und hat diese Partnerschaft schon vor längerer Zeit vorgeschlagen.

Die I. Inspektion würde gerne am 22. Juli 2024 beim Gelöbnis auf dem Planplatz in Thüngen eine Partnerschaftsurkunde mit dem Markt Thüngen unterzeichnen.

Dadurch sollen eine weitere Verbindung und ein Austausch zwischen der Bundeswehr und einer Kommune respektive der Bevölkerung entstehen.

Über die Einheit in Hammelburg fungiert Herr Heidenfelder als Partnerschaftsbeauftragter. Diese Funktion könnte er dann auch beim Markt Thüngen übernehmen.

Finanzielle Auswirkungen:

-keine-

Beschlussvorschlag:

a)

Der Marktgemeinderat Thüngen stimmt einer Partnerschaft – wie oben beschrieben – zwischen der I. Inspektion der Bundeswehr-Infanterieschule am Standort Hammelburg zu.

b)

Der Marktgemeinderat Thüngen ernennt in diesem Zusammenhang Herrn Sebastian Heidenfelder zum Partnerschaftsbeauftragten.

Beschluss:

a) Der Marktgemeinderat Thüngen stimmt einer Partnerschaft – wie oben beschrieben – zwischen der I. Inspektion der Bundeswehr-Infanterieschule am Standort Hammelburg zu.

Abstimmungsergebnis: 11 : 1

Beschluss:

b) Der Marktgemeinderat Thüngen ernennt in diesem Zusammenhang Herrn Sebastian Heidenfelder zum Partnerschaftsbeauftragten.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

9. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen**Sachverhalt:**

Der Marktgemeinderat stellt fest, dass der Grund für die Geheimhaltung des in nichtöffentlicher Sitzung am 10.06.2024 unter TOP 3 gefassten Beschlusses weggefallen ist. Der Beschluss wird daher nachstehend der Öffentlichkeit bekannt gegeben:

**Ersatzbeschaffung gemeindlicher Traktor (Bauhof);
Beratung und Beschlussfassung****Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt die Beschaffung eines John Deere 6100 M inkl. Frontlader gemäß Angebot QUO-422148-H4W6B6 vom 18.04.2024 i. H. v. 130.468,11 € inkl. MwSt. über die Firma Joa Landtechnik.

Beschluss:

Der in der Sitzung vom 10.06.2024 unter TOP 3 gefasste Beschluss wird der Öffentlichkeit bekannt gegeben.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

10. Informationen des 1. Bürgermeisters**Sachverhalt:****a) Freiwillige Leistungen 2024**

- Der Zuschuss für den Posaunenchor der evang.-luth. Kirchengemeinde Thüngen-Arnstein in Höhe von 300,00 Euro wurde bereits zur Zahlung angewiesen.
- Der Zuschuss für den ökumenischen Kirchenchor der evang.-luth. Kirchengemeinde und der röm.-kath. Pfarrgemeinde in Höhe von 300,00 Euro wurde ebenfalls angewiesen.

b) Thüngener Jugendtreff

Die Auflösung des Jugendtreffs kann evtl. verhindert werden. Dritte Bürgermeisterin Ursula Schmidt-Finger hat inzwischen mit mehreren Jugendlichen Gespräche aufgenommen, die bereit wären, den Jugendtreff weiterzuführen.

Abstimmungsergebnis: o. A.

11. Kurze Anfragen**Sachverhalt:****a) Sanierung der Brücke am Wehr**

Marktgemeinderat Sebastian Heidenfelder berichtet, dass die Arbeiten jetzt starten und die „Wahr-Brücke“ ab dem 12.07.2024 gesperrt wird. Er selbst wird den Abbau organisieren. Der Wiederaufbau erfolgt durch die Firma Treppenwerkstatt.

b) Feierliches Gelöbnis der Bundeswehr am Planplatz

Am Montag, 22. Juli 2024, findet in Thüngen ein feierliches Gelöbnis der Bundeswehr statt. Auch das Heeresmusikkorps wird die Zeremonie musikalisch begleiten. Nähere Einzelheiten werden in einem Flyer bekanntgegeben, erklärt Marktgemeinderat Sebastian Heidenfelder. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

c) Eingangstore am Friedhof

Die Eingangstore am Friedhof werden zurzeit von ihm abgeschliffen und neu gestrichen, informiert Marktgemeinderat und Friedhofspate Sebastian Heidenfelder. Falls das Fehlen der Tore von Bürgern angezeigt wird, bitte er, die Information so weiterzugeben.

d) Kinder-Ferriencamp 20.-22.08.2024

Das Programm für das diesjährige Ferriencamp – geplant und organisiert von der dritten Bürgermeisterin Uschi Schmidt-Finger und Marktgemeinderat Sebastian Heidenfelder - steht fest. Es liegen bereits 32 Anmeldungen vor, maximal können sich 40 Kinder anmelden. Marktgemeinderat Michael Dienst sagt seine Unterstützung am 20. und 21. August zu.

e) Unfallgefahr durch Rohrstümpfe

Marktgemeinderat Patrick Druschel erkundigt sich nach dem Sachstand.

Die Rohrhülse Am Wendelsberg, gegenüber Anwesen Rolf Beck wurde inzwischen entfernt, erklärt Marktgemeinderat und Bauhofmitarbeiter Dieter Weller. Der Rohrstumpf auf der Höhe der Tankstelle wurde nicht gefunden. Er bittet, den genauen Standort mitzuteilen.

f) Reinigung Kneippstube

Marktgemeinderätin Kathrin Schilling erkundigt sich, wer zurzeit für die Reinigung der Räumlichkeiten an der Kneippstube verantwortlich ist.

Erster Bürgermeister Lorenz Strifsky erklärt, dass der dafür eingeteilte Mitarbeiter sich leider länger im Krankenstand befindet und er derzeit Ersatz sucht.

Abstimmungsergebnis: o. A.

12. Sitzungsniederschrift vom 17.06.2024; Genehmigung

Beschluss:

Der Marktgemeinderat genehmigt den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift vom 17.06.2024 ohne Änderung.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Nichtöffentliche Sitzung: